

Fußball-Mittelrheinliga

SV Breinig trennt sich von Trainer Kevin Breuer

3. NOVEMBER 2019 UM 12:58 UHR | Lesedauer: Eine Minute



Mittelrheinligist SV Breinig hat sich von Trainer Kevin Breuer (Bild) sowie seinem Co-Trainer Jasko Celebic getrennt. Horst Mohr und Heiner Flink übernehmen vorübergehend die Aufgabe. Foto: Wolfgang Birkenstock

STOLBERG-BREINIG. Horst Mohr und Heiner Flink werden beim Spielverein Breinig vorübergehend die 1. Mannschaft in der Mittelrheinliga coachen, teilte der Verein am Samstagabend mit. Nach der Trennung von dem Trainer Kevin Breuer sowie seinem Co-Trainer Jasko Celebic sucht der Verein nach einer sehr kurzfristig umsetzbaren Lösung, da bereits am heutigen Sonntag das nächste Ligaspiel ansteht.

Der Verein reagierte damit auf die negative sportliche Entwicklung in den letzten Wochen. Die Mittelrheinliga-Mannschaft hat in den ersten zehn Saisonspielen lediglich sechs Punkte (ein Sieg und drei Unentschieden) holen können.

Wer die Nachfolge des 28-jährigen A-Lizenz Inhabers antreten wird, wird in den nächsten Tagen entschieden.

Horst Mohr (55) spielte in den 1980er Jahren für den SV Breinig und trainierte von 1999-2001 die Zweitvertretung der Schwarz-Weißen von der Schützheide. Aktuell ist Mohr Koordinator im Grundlagenbereich von Alemannia Aachen sowie Mitglied des Jugendvorstandes der Schwarz-Gelben. Zuvor trainierte er mehrere Jahre verschiedene Jugendmannschaften am Tivoli.

Heiner Flink (49) trainierte in den späten 90er Jahren sowie in den 2000er Jahren sehr erfolgreich Jugendmannschaften (C-A) des SV Breinig. Er führte diese bis in die Verbandsliga und entwickelte mehrere Spieler, die nachher in den höchsten Amateurligen aktiv waren. Abdul Özgen, einer seiner Schützlinge, schaffte es später sogar in die Bundesliga. Heiner Flink ist zudem seit vielen Jahren Mitglied des Hauptvorstandes und hat vor rund drei Wochen die sportliche Leitung für die Fußball-Seniorenabteilung übernommen, nachdem Ralf Clemens und Wolfgang Neugebauer aus dem Vorstand ausgeschieden waren.

„Wir sind davon überzeugt, dass wir eine sehr gute Lösung für den Verein gefunden haben. Mit Horst Mohr und Heiner Flink haben wir zwei Fußball-Fachmänner gewinnen können, die die Mannschaft sehr gut kennen und uns somit sofort weiterhelfen können“, berichtet SVB-Geschäftsführer Michael Boßhammer.